

Teil I Theologische Überlegungen

Was verbirgt sich hinter einem Namen? Die Bedeutung von „abrahamitisch“ für die Beziehungen zwischen Juden, Christen und Muslimen	3
Carol Bakhos	
Die Juden des Qur'an	17
Ednan Aslan	
Die Juden und der Hadith: Ein zeitgenössischer Versuch einer hermeneutischen Interpretation	35
Ulvi Karagedik	
Zwischen mythischem Gedankengut und Philosophie: Prolegomena zu einer vergleichenden Studie der jüdischen und islamischen Mystik im mittelalterlichen Spanien.	51
Michael Ebstein	
Theologische Modelle des religiösen Pluralismus: Historische Präzedenzfälle, aktuelle Trends und neue Möglichkeiten	65
Jerusha Tanner Rhodes	
Ein jüdisch-christlich-muslimisches Sammelsurium? Über das „islamische“ Barnabasevangelium und die jüdische Literatur	81
Franz Winter	

Philosophische Perspektiven auf die Beziehung zwischen Religion und Wissenschaft: Averroes, Maimonides, Thomas von Aquin und Galilei	101
Francesco Malaguti	

Teil II Rechtliche Erwägungen

Spezifische Aspekte der Koexistenz von Juden und Muslimen im mittelalterlichen Spanien: Zwischen <i>iura propria</i> und <i>ius commune</i>	119
Emma Montanos Ferrín	
Die zurückhaltende Politik Karls V. bei der Anwendung der Gesetzgebung für Morisken aus dem Königreich Granada	139
Yolanda Quesada Morillas	

Teil III Kontextabhängige Perspektiven

Vielfalt im Islam: Das Verhältnis zwischen Muslimen und Juden in Israel	159
Sobhi Rayan	
Juden und Muslime auf Zypern: Positive Aspekte der Koexistenz	177
Areti Demosthenous	
Salam Shalom Barcelona, ist ein muslimisch-jüdischer Dialog möglich?	199
Zouhair El-Hairan und Rosa Martinez-Cuadros	
Die Bedeutung der jüdisch-muslimischen Beziehungen in Europa für die christliche Erziehung: Möglichkeiten und Grenzen eines Drei-Wege-Gesprächs	215
Friedrich Schweitzer	
Speisegesetze als Mittel der Entflechtung und Abgrenzung	231
Gerhard Langer	
„Integration“ – Überlegungen zu einem europäischen Konzept der Minderheitenpolitik aus europäisch-jüdischer Sicht	249
Alfred Bodenheimer	